



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

A 81 Engelbergtunnel: Erneuerung der Löschwasserversorgungsanlagen und Ertüchtigung der Baustellenzufahrt ab Montag, 27. Mai 2019, 09:00 Uhr

21.05.2019

Das Regierungspräsidium Stuttgart muss ab Montag, 27. Mai 2019, 09:00 Uhr, Eingriffe in den Verkehr auf der K 1657 (Leonberger Straße) für die bereits laufende Erneuerung der Löschwasserversorgungsanlagen des Engelbergtunnels vornehmen. Zeitgleich wird die Baustellenzufahrt zur Baustelleneinrichtungsfläche am Betriebsgebäude Nord ertüchtigt.

Für die Erneuerung der Löschwasserversorgungsanlagen muss im Bereich der Baustellenzufahrt zur Baustelleneinrichtungsfläche am Betriebsgebäude Nord eine Löschwasserleitung verlegt werden. Zeitgleich wird die Baustellenzufahrt ertüchtigt. Hierfür muss die K 1657 (Leonberger Straße) zwischen Gerlingen und Leonberg/Ditzingen im Bereich der Brücke über die A 81 auf einer Länge von rund 130 Metern halbseitig gesperrt und die Geschwindigkeit auf 50 Stundenkilometer reduziert werden. Die Verkehrsregelung im Bereich der halbseitigen Sperrung erfolgt mit einer Lichtsignalanlage, sodass die K 1657 (Leonberger Straße) weiterhin in beiden Richtungen befahren werden kann. Eine Umleitung ist nicht erforderlich.

Diese Arbeiten mit Verkehrseinschränkungen dauern voraussichtlich vier Wochen. Insgesamt sind die Arbeiten zur Erneuerung der Löschwasserversorgungsanlagen, die im Februar begonnen wurden, auf voraussichtlich rund sechs Monate angesetzt. Sie sollen Ende Juli 2019 abgeschlossen sein. Die Kosten von rund 5 Millionen Euro werden von der Bundesrepublik Deutschland als Baulastträgerin übernommen.

Als Vorbereitung auf die ab September 2019 geplante Hauptbaumaßnahme zur baulichen und betriebstechnischen Ertüchtigung des Engelbergtunnels muss die Löschwasserleitung aus dem Verkehrsraum der Tunnelröhren in die Medienkanäle unterhalb der Fahrbahn verlegt werden. Durch diese Verlegung wird die Tunnelsicherheit maßgeblich erhöht. Durch diese Baumaßnahme kann unter anderem zuverlässig verhindert werden, dass die Löschwasserleitung durch Unfälle im Tunnelbereich beschädigt wird. Außerdem werden Feuerwehrrhydranten außerhalb des Tunnels neu errichtet.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

[Abteilung 4 Bauwerke Verkehr](#)